

Anhang 2: Mustererklärung für öffentliche Auftraggeber als Begünstigte über das Nichtvorliegen eines Interessenkonflikts im Rahmen von Vergabeverfahren¹⁸

[Angabe zum Vergabeverfahren: Eindeutige Zuordnung]

Ich, [Vor- und Zuname / Funktion im Rahmen der Auftragsvergabe], erkläre hiermit, dass mir die Vorschriften zur Vermeidung von Interessenkonflikten (Art. 61 VO (EU, Euratom) 2024/2509 (EU-Haushaltsordnung) bekannt sind.

Ich erkläre hiermit nach bestem Wissen, dass ich mich im Hinblick auf den [präsumtiven] Zuschlagsempfänger sowohl in Bezug auf Einzelpersonen als auch hinsichtlich juristischer Personen nicht in einem Interessenkonflikt¹⁹ befinde. Nach bestem Wissen und Gewissen erkläre ich, dass weder in der Vergangenheit noch in der Gegenwart Fakten oder Umstände bestanden haben oder bestehen, die meine Unabhängigkeit in Bezug auf eine der Parteien in Frage stellen würden.

Sollte ich feststellen oder sollte es sich im Verlauf des Vergabeverfahrens herausstellen, dass ein derartiger Konflikt besteht oder entstanden ist, werde ich dies [meinem Vorgesetzten/der mich beauftragenden Einrichtung²⁰] unverzüglich mitteilen. Sollte ein Interessenkonflikt entstehen, werde ich mich von dem Vergabeverfahren und allen damit verbundenen Tätigkeiten zurückziehen.

Ort, Datum _____

Ort, Datum Unterschrift

alternativ für mehrere Mitarbeiter: Vor- und Zuname

Datum

Unterschrift

¹⁸ Das Muster kann je nach Verwendungszweck angepasst werden und kann auch für externe Experten verwendet werden, die durch den Begünstigten beauftragt werden, sollte jedoch den Erklärungsinhalt wiedergeben.

¹⁹ Hinweise zur Bestimmung, ob ein Interessenkonflikt vorliegt, enthält das Merkblatt 8 „Vermeidung von Interessenkonflikten“.

²⁰ Sofern der Erklärende ein externer Experte ist.